einzA
Wir bringen Farbe

TECHNISCHES MERKBLATT Nr. 585

Klebe & Armierungs-mörtel lichtgrau

Werkstoffart

einzA Klebe & Armierungsmörtel lichtgrau ist ein mineralischer, grauer Kleber und Armierungsmörtel auf der Basis von Kalk, Zement, fraktionierten Sanden und haftungsverbessernden Zusätzen, entspricht der Festigkeitsklasse CS III nach der DIN EN 998-1 und der Mörtelgruppe P II nach DIN 18 550.

Verwendungszweck

Einsetzbar als Kleber und Armierungsmörtel für die Verklebung von EPS- und Mineralwoll-Dämmstoffplatten und als Armierungsputz mit Gewebeeinlage auf Unterputzen über kritischen Untergründen. Zur Überarbeitung von Altputzen und gerissenen Putzfassaden.

Eigenschaften

- rein mineralisch
- A1, nicht brennbar
- feinkörnig und filzbar
- leicht zu verarbeiten
- für innen und außen
- sockelgeeignet

Untergrundvorbehandlung

Der Untergrund muss sauber, trocken, fest und frei von losen Teilen sein.

Altuntergründe gründlich reinigen. Bei kritischen Untergründen Haftzugsprobe durchführen.

Stark saugende Untergründe sind mit entsprechenden einzA Grundierungen zu egalisieren. Nach Reinigung durch Wassereinsatz ist auf ausreichende Trocknung der Untergründe zu achten.

Verarbeitungstechnik

» Einsatz von einzA Klebe & Armierungsmörtel lichtgrau zur **Verklebung von Dämmplatten:**

Platten im Randwulst-Punkt-Verfahren oder vollflächig mit der Zahnkelle (15mm) beschichten. Dämmplatten unmittelbar ansetzen und fest andrücken. Platten von unten nach oben im Verband fluchtgerecht, planeben und versatzfrei verkleben. Zur Vermeidung von Wärmebrücken auf einen absolut dicht gestoßenen Fugenbereich und eine saubere, kleberfreie Ausbildung der Dämmplattenstöße achten. An allen Gebäudeecken ist eine Verzahnung der Dämmplatten herzustellen (versetzte Stöße) und auf eine lot- und fluchtgerechte Eckausbildung zu achten.

Der weitere Systemaufbau erfolgt nach ausreichender Trocknung der Verklebung.

» Einsatz von einzA Klebe & Armierungsmörtel lichtgrau als **Armierungslage:**

Material 5 mm dick aufziehen (Zahnkelle 10mm), die Armierungspfeile an Öffnungsecken einbringen, dann vollflächig das einzA Glasfaser Armierungsgewebe einbetten und deckend überziehen, Schichtdicke 3 - 5 mm gemäß Zulassung. Das Systemgewebe muss im äußeren Drittel der Armierungslage liegen. Oberputze können frühestens nach einer Standzeit von mind. 3 Tagen aufgebracht werden.

Verarbeitung	*Anmischen manuell*: **25 kg** einzA Klebe- und Armierungsmörtel lichtgrau mit ca. **6 l** sauberem Wasser homogen anrühren. Dazu das Wasser vorlegen und den Werktrockenmörtel zugeben. Mit einem langsam laufenden kräftigen Rührwerk zu einer klumpenfreien Masse anteigen. Nach einer Reifezeit von ca. 5 Minuten nochmals kurz durchrühren und ggfs. die Konsistenz unter weiterer Wasserzugabe verarbeitungsgerecht einstellen. Den fertigen Ansatz innerhalb von 2 Stunden (witterungsabhängig) verarbeiten. *Anmischen maschinell:* einzA Klebe- und Armierungsmörtel lichtgrau kann mit allen gängigen Schnecken-Förder pumpen und Putzmaschinen verarbeitet werden. Die entsprechenden Richtlinien der Maschinenhersteller sind zu beachten !
Verarbeitungstemperatur	nicht unter +8 °C (Luft und Objekt) und nicht über +30 °C verarbeiten.
Allgemeine Hinweise	In Zweifelsfällen bezüglich Verarbeitung, Untergrund oder konstruktiver Besonderheiten Beratung anfordern. Keine Fremdstoffe beimischen. Im Übrigen gelten die Bestimmungen der DIN 18550, DIN EN 998-1 und DIN 18350 (VOB, Teil C). Mörtel reagiert mit Wasser stark alkalisch, deshalb: Haut und Augen schützen, bei Berührung gründlich mit Wasser spülen, bei Augenkontakt unverzüglich Arzt aufsuchen.
Reinigung der Werkzeuge	sofort nach Gebrauch mit Wasser
Verbrauch	Verklebung: ca. 4 bis 6 kg/ m² auf planebenen Untergründen Armierung: ca. 4 bis 6 kg/ m² Genaue Verbrauchsmengen sind durch Anlegen von Probeflächen zu ermitteln.
Technische Daten	Druckfestigkeit = ≥ 3,5 N/mm² Druckfestigkeitsklasse = CS III EN 998-1, P II nach DIN 18 550 Wasseraufnahme = W_C2 Wasserdampfdurchlässigkeit = μ ≤ 20
Brandverhalten	im Verbundaufbau mit dem einzA WDVS: A 1, nicht brennbar nach DIN 4102
Empfohlene Schichtdicke	ca. 5 mm Maximale Schichtdicke 7 mm Minimale Schichtdicke 3 mm
Packungsgrößen	25 kg (Sack) - 600 kg (BIG-Bag)
Lagerung	kühl aber frostfrei. 12 Monate lagerbeständig in der Originalverpackung.
Entsorgung	Die Säcke sind restlos zu entleeren. Darf nicht zusammen mit Hausmüll entsorgt werden. Nicht in die Kanalisation gelangen lassen. Empfehlung: Entsorgung gemäß den behördlichen Vorschriften.

Sicherheits- und Gefahrenhinweise

Das Produkt unterliegt der Gefahrstoffverordnung. Alle erforderlichen Hinweise sind im Sicherheitsdatenblatt gemäß CLP-Verordnung (GHS) nach der (EG-) Verordnung Nr. 1272/2008 hinterlegt. Jederzeit abrufbar unter www.einzA.com oder anzufordern unter sdb@einzA.com.
Kennzeichnungshinweise auf den Gebindeetiketten sind zu beachten !

VOC-Gehalt nach Anhang II der VOC-Richtlinie 2004/42/EG

mineralisch basiertes Pulver, VOC-Zuordnung und -Klassifizierung entfällt.

Die **Bauaufsichtlichen Zulassungen** und die **CE-Kennzeichnung** gemäß Anhang ZA 1 der EN 998-1 finden Sie unter …

www.einza.com

Vorstehende Angaben sind gewissenhaft nach dem derzeitigen Erkenntnisstand der Prüftechnik zusammengestellt und sollen als Richtlinie gelten. Wegen der Vielseitigkeit der Anwendung und Arbeitsmethoden sind sie unverbindlich, begründen kein vertragliches Rechtsverhältnis und entbinden den Verarbeiter nicht davon, unsere Produkte auf Ihre Eignung selbstverantwortlich zu prüfen. Im übrigen gelten unsere allgemeinen Geschäftsbedingungen.
Ausgabe 04/2025; damit verlieren alle bisherigen Merkblätter ihre Gültigkeit.